

Hygiene- und Ablaufkonzept

Für das Rally-Obedience Turnier am

24. Oktober 2020

beim

Hund-Mensch-Team Hamburg e.V.

Vorwort:

Das Hygiene und Ablaufkonzept für das Rally Obedience – Turnier des HMT ist für alle Teilnehmer, Begleitpersonen und Helfer verpflichtend im Vorfeld zu lesen.

Während der gesamten Veranstaltung ist die Einhaltung der Schutzmaßnahmen zu erfüllen.

Die Schutzmaßnahmen lassen sich der aktuellen Hamburger Verordnung zur Bekämpfung des Corona-Virus entnehmen. Nichtsdestotrotz behält sich der Verein weitere Maßnahmen zum Schutze aller Teilnehmenden vor.

Der HMT Hamburg hat das Recht, Teilnehmer, die sich nach erneuter Verwarnung nicht an die Verordnungen halten, vom Turniergeschehen auszuschließen.

INFORMATION

- Allen Teilnehmer werden das Schutzkonzept sowie der Ablaufplan im Vorfeld per Mail zur Verfügung gestellt.
- Das vorliegende Hygienekonzept wird ausgedruckt und auf dem Gelände zum Nachlesen zur Verfügung stehen.

MANAGEMENT

- Die Einteilung der Teilnehmer/Gruppen erfolgt im Vorfeld durch die Veranstaltungsleitung und wird durch die Startlisten dokumentiert.
- Der Veranstalter führt eine Teilnehmerliste inkl. Begleitpersonen und Helfenden. In der Liste werden alle wichtigen personenbezogenen Daten festgehalten. Diese werden im Falle einer COVID- 19 Erkrankung an die zuständigen Behörden übermittelt. Die Aufbewahrung unterliegt den aktuell gesetzlichen Fristen und Bestimmungen.

REINIGUNG

- Toiletten, Wasserhähne, Seifenspender, Handtuchspender usw. werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert. In dieser Zeit ist eine Benutzung der Toilettenanlage kurzfristig nicht möglich.
- Nach jeder Pause und am Ende der Veranstaltung werden Türgriffe etc. desinfiziert.
- Einweghandschuhe und Reinigungstücher sind nach Gebrauch in den vorgesehenen Mülleimern zu entsorgen.

DISTANZ HALTEN

- Die Veranstaltungsleitung gestaltet die Veranstaltung so, dass 1,5 m Distanz eingehalten werden können. Falls dies kurzfristig nicht möglich ist (z.B. Briefing, Parcoursbegehung) ist die Gruppengröße sinnvoll reduziert, damit eine optimale Distanz zwischen den Teilnehmenden möglich ist. Wenn der Abstand nicht sicher eingehalten werden kann gilt zudem immer das Tragen eines Mund-Nasenschutzes.
- Alle Anwesenden halten die Distanz von 1,5 m auf dem ganzen Gelände ein.
- Bei Eskalation darf die Veranstaltungsleitung die 1,5 m kurzfristig unterschreiten.

HYGIENE MAßNAHMEN

- Zur Händedesinfektion sind an geeigneten Stellen Desinfektionsspender aufstellen
- Alle Personen reinigen sich regelmäßig die Hände, insbesondere auch nach Kontakt mit anderen Personen oder Hunden.
- Die Begrüßung erfolgt ohne Handschlag und /oder Umarmung etc.

BESONDERS GEFÄHRDETE PERSONEN

- Beteiligte Personen können sich mit einer Gesichtsmaske und/oder Gesichtsvision schützen.

ERKRANKTE AN DER VERANSTALTUNG

- Personen mit Krankheitssymptomen dürfen das Gelände nicht betreten und an der Veranstaltung nicht teilnehmen.
- Tiere aus COVID-Haushalten dürfen das Gelände nicht betreten und an der Veranstaltung nicht teilnehmen
- Personen, die aus Risikogebieten (gem. RKI Definition) kommen, dürfen das Gelände nicht betreten und an der Veranstaltung nicht teilnehmen. Das gilt auch für Personen, die sich in Quarantäne oder häuslicher Isolation befinden.

ANDERE SCHUTZMAßNAHMEN

- Bei dieser Veranstaltung ist die Teilnehmerzahl entsprechend der aktuellen Hamburger Verordnung auf max. 60 Personen limitiert.
- Bei dieser Veranstaltung darf die Zahl der Anwesenden 200 nicht überschreiten (Teilnehmer, Veranstalter, Helfer, Begleitpersonen).
- Der Personenfluss auf dem Gelände wird durch den Veranstalter so gesteuert, dass der gegenseitige Mindestabstand von mindestens 1,5 m jederzeit für alle Anwesenden gewährleistet ist. Falls der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, werden Mund-Nasen-Masken oder Gesichtsvisionen getragen. Jeder ist für die Beschaffung selbst verantwortlich.
- Aufenthaltsräume sind generell geschlossen.
- Jeder Teilnehmer kann sich an dem Veranstaltungstag beim anwesenden Imbisswagen mit Lebensmitteln und Getränken versorgen. Für Helfende stellt der HMT Hamburg Getränke in geschlossenen Flaschen zur Verfügung.

ABLAUFKONZEPT:

Um möglichst einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass allen Maßnahmen größte Aufmerksamkeit zu schenken ist und den Veranstaltern bei Anweisungen Folge zu leisten ist. Wir möchten mit Euch ein schönes, sicheres und erfolgreiches Turnier veranstalten.

Ankunft:

Wir bitten alle Teilnehmer außerhalb des Geländes zu Parken, Ausnahmen sind Menschen mit Behinderungen, Helfer und die RichterIn. Ein Teilnehmerbändchen wird beim Betreten des Geländes an euch ausgehändigt. Das Teilnehmerbändchen ist sichtbar zu tragen und beim erneuten Betreten des Geländes zu zeigen. Die Einlasskontrolle wird durch die Helfenden am Haupteingang durchgeführt.

Meldestelle:

Die Meldestelle wird auf der Terrasse organisiert. Um den Mindestabstand von mindestens 1,5 m zu gewährleisten, bitten wir alle Teilnehmenden sich an die dafür vorgesehenen Markierungen zu stellen. Bitte holt nur die Unterlagen für eure Hunde ab. Wenn ihr die Unterlagen anderer Teilnehmer abholt, sind Handschuhe zu tragen. Alle Teilnehmer haben an der Meldestelle einen Mund-Nasenschutz zu tragen und sich die Hände zu desinfizieren. Der Zettel mit der Bestätigung der akzeptierten Hygienerichtlinien ist ebenfalls an der Meldestelle abzugeben. Eure personenbezogenen Daten werden den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gespeichert und im Falle einer Erkrankung an die zuständige Behörde weitergeleitet.

Starter- und Ergebnislisten:

Den Teilnehmern wird an der Meldestelle ein Parcoursplan ausgehändigt. Es wird ein Informationspunkt eingerichtet. Dort werden die Ergebnislisten ausgelegt. Dieser Platz wird durch Absperrband und einer entsprechenden Beschilderung organisiert sein. Der Informationspunkt ist immer nur durch eine Person aufzusuchen. Der Mindestabstand ist auch hier einzuhalten.

Halsbandkontrolle:

Die Halsbandkontrolle wird vor der Startvorbereitung durchgeführt. Der Hund wird hier an einer mindestens 1,5 m langen Leine geführt. Die Person, die die Halsbandkontrolle durchführt, ruft den Hund zu sich. Sollte dies nicht möglich sein und der Mindestabstand nicht unterschritten, tragen Hundeführer und HalsbandkontrolleurIn einen Mund- Nasenschutz. Nach der Halsbandkontrolle betritt der Teilnehmende den Vorbereitungsbereich und kann den Mund-Nasenschutz ablegen und mit der Startvorbereitung beginnen.

Aufenthaltsbereich:

Neben dem Vereinsheim auf dem Parkplatz haben wir genügend Platz für den Aufenthalt eingerichtet. Bitte achtet auf die Abstandsgebote. In diesem Bereich könnt Ihr auch essen und trinken.

Wegführung:

Unser Gelände ist weitläufig, so dass man sich ohne Mühe und unter Beachtung des Mindestabstandes von 1,5 m aus dem Weg gehen kann. An einigen Stellen (Ein-/ Ausgänge, Imbiss, Informationspunkt, Meldestelle) gilt ein Einbahnstraßensystem, welches ausgeschildert ist.

Mund-Nasenschutz

Im Vereinsheim, auf der Terrasse, an der Meldestelle und beim Anstehen an den Verkaufsständen gilt eine grundsätzliche Mund-Nasenschutzpflicht. Beim Gassigehen mit dem eigenen Hund und beim Aufenthalt außerhalb der angegebenen Bereiche ist die Maske nicht zwingend erforderlich.

Parcoursbegehungen und Briefing:

Das Briefing findet unter Einhaltung der Abstandsregeln und mit Mund- Nasenschutz-Pflicht statt. Während der Begehung gilt die allgemeine Mund- Nasenschutzpflicht, wenn die Einhaltung der Abstandsregeln nicht gewährleistet werden kann (Kreuzung der Wege) Die Parcoursbegehung wird so stattfinden, dass die Teilnehmenden immer einzeln in den Parcours geschickt werden. Wenn der Vorgänger die 5. Station erreicht hat wird der Nächste losgeschickt. Das Parcours kann max. 3-mal begangen werden.

Versorgung / Erwerb von Speisen:

Alle Teilnehmer, die sich etwas für das leibliche Wohl besorgen wollen, werden aufgefordert einen Mund-Nasenschutz zu tragen. Stellt Euch bitte von rechts an und haltet den Mindestabstand beim Anstellen ein. Nehmt die Speisen bitte nicht direkt am Wagen zu euch, damit auch die Nächsten Zugang zum Wagen haben.

Sanitäranlagen:

Der WC Bereich im Vereinsheim wird durch einen Helfer kontrolliert. Es darf immer nur eine Person mit Mund-Nasenschutz die Sanitäranlagen aufsuchen. Die WC Anlagen werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert. Bitte plant daher vor dem Start ausreichend Zeit und Puffer ein.

Siegerehrung

Wir bitten alle bei der Ehrung und beim Einmarsch die Mindestabstände von 1,5 Metern einzuhalten und diese ohne Hund zu besuchen. Während der Ehrung bitte nicht in Gruppen zusammenstehen. Bei der Siegerehrung besteht Mund-Nasenschutz-Pflicht. Die Ehrung findet kontaktarm statt. Die aufgerufenen Teilnehmer treten nach vorne. Auf einem Tisch sind die Ehrengaben in der Reihenfolge der Platzierung bereitgestellt. Diese beinhalten auch die Leistungsurkunde/ Turnierkarte. Die aufgerufenen Teilnehmenden legen ihre Startnummer in eine bereitgestellte Schüssel und nehmen ihren Preis vom Tisch. Händeschütteln und Körperkontakt finden nicht statt. Wir danken Euch allen für die Einhaltung der Vorgaben und wünschen uns allen ein sorgenfreies und erfolgreiches Turnier.

Abschluss

Dieses Dokument wurde allen Veranstaltern, Helfern und Teilnehmern übermittelt.

Veranstalter/verantwortlicher Verein:

Hund-Mensch-Team Hamburg e.V.

Adresse:

Ostfaltenweg, 22453 Hamburg

Verantwortliche Person:

Linda Gutzeit (Prüfungsleiter)

Yvonne Pauli (Vorstand)

E-Mail:

ro-hh@hmt-hh.de